

# Mehr Artenvielfalt schaffen

## 3. Niederbayerische Landschaftspflegeetage im Juli

(red) Wie man Artenvielfalt durch die Anlage artenreicher Wiesen mit Naturgemischen schafft, ist der Schwerpunkt der 3. Niederbayerischen Landschaftspflegeetage. Diese werden organisiert von der Regierung von Niederbayern als höherer Naturschutzbehörde, gemeinsam mit der Landmaschinenschule Landshut-Schönbrunn des Bezirks Niederbayern in Kooperation mit dem Landschaftspflegeverband Landshut, der Unteren Naturschutzbehörde der Stadt Landshut sowie der Bayerischen Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege.

Die Veranstaltung am 6. und 7. Juli an der Landmaschinenschule Landshut-Schönbrunn, Am Lurzenhof 3 k, richtet sich an Kommunen, Planer von Landschaftspflege- und Ausgleichsmaßnahmen, Behördenvertreter sowie Praktiker der Landschaftspflege wie Landwirte, Maschinenringe, Bauhofmitarbeiter oder Landschaftspflegeverbände.

Neben Fachvorträgen, Best-Practice-Beispielen und Infoständen wird es auch wieder Maschinenvorfürungen sowie Praxiseinsätze im Gelände geben. Ein Höhepunkt ist am 6. Juli von 17.30 bis 19 Uhr der öffentliche Multivisionsvortrag des bekannten Naturfotografen Roland Günter mit dem Thema „Wunder Welt Wiese“ im Theaterzelt. Der Vortrag öffentlich, der Eintritt frei.

Interessierte für die Landschaftspflegeetage können sich noch bis zum 1. Juli, Interessierte für den Multivisionsvortrag bis zum 5. Juli bei der Landmaschinenschule Landshut-Schönbrunn telefonisch unter 0871/9521170 oder per Mail an [poststelle@landmaschinenschule.de](mailto:poststelle@landmaschinenschule.de) anmelden. Karten für den Multivisionsvortrag können kostenlos auch noch an der Abendkasse erworben werden. Weitere Informationen unter <https://www.regierung.niederbayern.bayern.de/presse/aktuelles/220110-landschaftspflegeetage2022/index.html>.